Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 76 (1985)

Heft: 15

Rubrik: Vereinsnachrichten des SEV = Communications de l'ASE

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vereinsnachrichten des SEV
Communications de l'ASE

Wechsel im Starkstrominspektorat

Rechtsdienst

Am 31. August 1985 tritt

Herr Dr. iur. **René Grüter,**

Chef des Rechtsdienstes des Starkstrominspektorates (STI), aus gesundheitlichen Gründen nach 24jähriger Tätigkeit beim SEV vorzeitig in den Ruhestand.

Herr Dr. Grüter besitzt profunde Kenntnisse der Gesetzgebung im Elektrizitätswesen und wusste diese in der Praxis geschickt anzuwenden. Dafür ist er landesweit bekannt und geschätzt worden. Seine guten Beziehungen zu den Behörden von Bund, Kantonen und Gemeinden sowie zu den Elektrizitätswerken und Privaten haben in manchen Fällen dazu beigetragen, Konflikte zu lösen. Der SEV und das STI danken Herrn Dr. Grüter herzlich für seine grossen Verdienste.

Am 1. September 1985 übernimmt

Herr Dr. iur. **Frank Schwabe**

den Rechtsdienst des STI und des SEV.

Abteilung Inspektionen

Das Inspektionsgebiet Bern geht am 1. September 1985 von Herrn **Alfred Heinis** an

Herrn **Werner Kammermann**

über. Herr Heinis tritt am 31. August 1985 nach 28jähriger Mitarbeit beim Starkstrominspektorat in den Ruhestand. Auch ihm danken wir herzlich für seinen langjährigen und fruchtbaren Einsatz für die Sicherheit der elektrischen Anlagen.

Wir wünschen den neu Pensionierten einen schönen nachberuflichen Lebensabschnitt und den neuen Mitarbeitern in ihren Aufgaben viel Erfolg und Befriedigung. *F. Schlittler*

Le CSEE-ASE est renforcé

Depuis le 1er mai 1985, le chef du Centre Suisse d'Essais des Composants Electroniques (CSEE), à Neuchâtel, est secondé par un adjoint responsable des services techniques,

M. **Pierre-André Maire,**

ing. ETS en microtechnique et physicien diplômé de l'Université de Neuchâtel.

Avant sa nomination au CSEE, Monsieur P.-A. Maire a dirigé des départements de recherche et développement et assuré la direction technique d'entreprises de l'industrie horlogère durant 13 ans, puis de l'industrie microélectronique durant 7 ans.

Au CSEE, il assume la charge de remplaçant du chef de l'institution et est responsable principalement de trois groupes d'activités:

Le groupe «Développement» dont les ingénieurs conçoivent les processus et écrivent les logiciels de test de circuits intégrés LSI et VLSI, analysent et corrigent les difficultés survenant lors de ces tests, effectuent des tâches d'évaluation ou de test lorsque celles-ci nécessitent l'intervention d'ingénieurs, par exemple pour la qualification ou la caractérisation de circuits.

Le groupe «Exploitation» exécute et contrôle les mandats de tests électriques, de burn-in et les autres contrôles de qualité, et développe certains programmes de test particuliers.

Enfin un groupe est chargé de tâches plus générales de recherche et de conseil dans le domaine de la fiabilité et du contrôle de qualité des composants électroniques.

Nous sommes heureux d'avoir trouvé en Monsieur P.-A. Maire un ingénieur très qualifié pour cette tâche exigeante et lui souhaitons beaucoup de succès et de satisfaction. *W. A. Steffen*

Personen und Firmen
Personnes et firmes

Werner Kuster AG, 4402 Frenkendorf

Die Firma hat die Exklusivvertretung für die Schweiz und Liechtenstein für Wärmemengenmesser der norditalienischen Caleffi s.p.a. übernommen. Diese produziert verschleiss- und wartungsfreie, sich selbst nachkalibrierende Wärmemengenmesser für den Wohnungs- und Industriebau.

Harting eröffnet Produktionsstätte in Biel

In Biel, wo Präzision und Qualität Tradition haben, steht die jüngste Produktionsstätte der Harting-Firmengruppe, die sich auf die Herstellung von Steckverbindern und Elektromagneten für die Elektro- und Elektronikindustrie spezialisiert hat. Die dort hergestellten, qualitativ hochwertigen Produkte sind für weltweiten Absatz bestimmt. Das Stammhaus der Firma befindet sich in Minden (BRD). Für den Schweizer Markt ist die 1980 gegründete Harting Elektronik AG, 8603 Schwerzenbach, zuständig.

W. Moor AG, 8105 Regensdorf

Die Firma hat die Vertretung der Firma Link, Feinwirktechnik/Elektronik, Griesheim (BRD), übernommen. Deren Sortiment umfasst ein breites Programm von Näherungsschaltern, Zählern, Zeitrelais, Mess- und Überwachungsrelais sowie von elektronischen Steuerungssystemen.

20 Jahre Sprecher + Schuh Verkauf AG

1965 erfolgte der Start zur gesamtschweizerisch mit 14 Niederlassungen tätigen Sprecher + Schuh Verkauf AG mit Zentralstelle in Aarau. Heute beschäftigt die 100%ige Tochtergesellschaft von Sprecher + Schuh 140 Mitarbeiter und setzte 1984 54 Mio Franken um. Das Verkaufsprogramm setzt sich zusammen aus Schützen, Minischützen, elektronischen Motorschutzrelais, Zeitrelais, Befehls- und Meldegeräten, Reihenklemmen und speicherprogrammierbaren Steuergeräten.

Alle diese Produkte sind weltweit innert kürzester Zeit lieferbar. Mit 10 eigenen Verkaufsgesellschaften und über 50 Vertretungen wird ein weltweites Verkaufs- und Beratungsnetz aufrechterhalten. Es soll insbesondere in den USA noch dichter werden. 1982 hat Sprecher + Schuh die amerikanische Vertretung durch eine eigene Verkaufsgesellschaft abgelöst. Heute bestehen vier regionale Verkaufsstellen in Port Chester (N.Y.), Chicago, Houston und Riverside (Kalifornien). Darüber hinaus sorgen über 200 Grossisten für die Feinverteilung. Bis 1990 ist geplant, den immensen Markt mit 500 Grossisten-Verkaufs- und Lieferpunkten zu bedienen.

Marktentwicklung bei den Alarmanlagen

Die Vereinigung Schweizerischer Hersteller von Alarmanlagen (VSHA) berichtet, dass die zehn im VSHA zusammengeschlossenen Firmen 1984 einen Umsatz von 36,8 Mio Franken erzielt haben. Das Resultat bedeutet einen geringen Umsatzzuwachs von rund 1,7 Mio Franken gegenüber dem Vorjahr. Die Zahl der verkauften Brandmelder stieg von 85 925 (1983) auf 95 656 (1984) an.

EME AG Zürich wird E.M. Egli AG Zürich

Die EME AG Zürich, E.M. Egli Werkvertretungen in Ebmatingen, hat ihren Firmennamen in E.M. Egli AG Zürich geändert und vereinfacht.

Gleichzeitig meldet die Firma, dass sie den Vertrieb der Antriebstechnik von SIG (Schweiz. Industriegesellschaft, Neuhausen) übernommen hat. Deren Programm ist speziell auf Schrittmotorenantriebe ausgerichtet.

AEG im Markt für Hausgeräte

Nach Angaben von AEG anlässlich einer Pressereise nach Nürnberg betrug 1984 der Gesamtmarkt für Hausgeräte in Westeuropa (ohne Küchenmöbel) etwa 25 Milliarden Franken, dies zu Abgabepreisen an den Handel. Er gliedert sich wie folgt:

Nach Ländern	
Bundesrepublik Deutschland	27,1%
Grossbritannien	16,9%
Frankreich	15,1%
Italien	13,5%
Spanien	5,6%
Niederlande	3,6%
Schweden	3,2%
Schweiz	2,9%
Sonstige	12,1%
Nach Anbietern	
1 Electrolux/Zanussi	16%
2 Philips/Bauknecht	15%
3 Bosch/Siemens	9%
4 AEG-Hausgeräte	5%
5 Miele	4%
6 Thomson-Brandt	4%
7 Thorn Emi	4%
8 Sonstige	43%

Im Anschluss an den Vergleich der AEG von 1982 sind alle bisherigen Hausgeräte-Aktivitäten ausschliesslich auf die Marke AEG konzentriert worden, insbesondere auch die Forschung und Entwicklung. In den vier Werken Nürnberg, Rothenburg o.d.T., Kassel und Mainz wurden die Produktionsanlagen weitgehend automatisiert. Erstmals konnte für 1984 wieder ein positives Ergebnis ausgewiesen werden.

Der schweizerische Markt für Hausgeräte wird für 1984 auf rund 700 Millionen Franken geschätzt, also nach Ländern an achter Stelle. Im Pro-Kopf-Umsatz steht die Schweiz jedoch an erster Stelle vor der Bundesrepublik und Schweden. Die schweizerische Tochtergesellschaft von AEG, H.P. Koch AG, Volketswil, erzielte 1984 einen Umsatz von rund 25 Millionen Franken. Das Hausgerätegeschäft der Schweiz stützt sich hauptsächlich auf einen relativ stabilen Ersatzbedarf.

Otto Pfenninger AG 8712 Stäfa

Berkshire Corporation, USA, hat dieser Firma die Generalvertretung für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein übertragen. Berkshire ist spezialisiert auf Entwicklung und Herstellung von praktisch partikel- und metallionenfreien, saugfähigen Papieren höchsten Reinheitsgrades für Anwendungen in Cleanrooms der Halbleiter- und Mikroelektronik, Pharmazeutik, Nuklearforschung, Optik usw. Das Lieferprogramm umfasst Wischpapiere und Gewebe, Abtupfpapiere, Schreib- und EDV-Papiere, gammabestrahlte Steriltücher (USP XIX) für Steril- und Reinsträume usw. aus verschiedensten Basismaterialien.

Intronic AG, Schaffhausen

Seit 1978 arbeitet Intronic AG mit Pikatron GmbH zusammen. Nun wurde zwischen beiden Unternehmen ein Joint-Venture abgeschlossen. Pikatron ist Hersteller von technologisch hochstehenden elektromagnetischen Bauelementen wie Übertrager, Drosseln, Scott-T-Transformatoren, speziellen Kleintransformatoren sowie magnetischen Abschirmungen. Alle Produkte werden ausschliesslich für den MIL-Bereich, für die Studiotechnik, für fernmeldetechnische Anwendungen und andere anspruchsvolle Einsatzgebiete gefertigt.

Intronic hat ferner den Verkauf Schweiz für Industriekunden der Iwatec-Notstrom- und USV-Geräte der Baureihe Minivert übernommen. Iwatec bietet ein technisch ausgereiftes, hochentwickeltes und qualitativ anspruchsvolles USV-Geräteprogramm im Leistungsbereich von 50 VA bis 1000 VA an.

Sprecher + Schuh gründet Verkaufsgesellschaft in Neuseeland

Durch die jüngste Erweiterung des Netzes eigener Verkaufsgesellschaften unterstreicht die Aargauer Elektrogruppe ihre starke Marktstellung im australasiatischen Raum. Bereits seit Jahrzehnten ist jeder dritte eingesetzte Schütz in Australien und Neuseeland ein Sprecher + Schuh-Schütz.

Weltweit werden über eigene Gesellschaften oder Vertretungen 68 Länder beliefert und über 1000 Verkaufsstützpunkte unterhalten. Sie garantieren einen weltweiten Servicedienst für alle Niederspannungsgeräte innert 24 bis 48 Stunden.

Bundesamt für Energiewirtschaft (BEW)

Anstelle von P. Pfund, der als Direktor die Leitung des Bundesamtes für Privatversicherungswesen übernimmt, hat Dr. *H.L. Schmid*, bisher Wissenschaftlicher Berater und Leiter des Dienstes Energiekonzeption im BEW, die Führung der Abteilung Energiewirtschaft übernommen. Der bisherige Chef der Abteilung Energietechnik, Dr. Ch. Favre, hat in Genf den Posten eines Directeur de l'élaboration des normes de l'Organisation Internationale de Normalisation angetreten. Als sein Nachfolger wird Prof. Dr. *A.J. Baer* die Leitung der Abteilung Energietechnik übernehmen. Beide Herren sind zu Vizedirektoren des BEW befördert worden.

Wechsel an der Spitze der PTT-Forschung und -Entwicklung

Dr. *Gustav Fontanellaz*, Direktor der Hauptabteilung Forschung und Entwicklung der PTT, wird in diesem Jahr pensioniert. Sein Nachfolger ist Dr. sc. nat. *Kurt Vögtli*, bisher Stellvertreter des Direktors, der seine neue Aufgabe im Oktober 1985 antreten wird.

ETHZ: Ein Zentrum für CAD

An der ETHZ wurde am 2.7.85 ein Zentrum für *rechnergestütztes Konstruieren* (CAD) eingeweiht. Dieses Zentrum, CADETH genannt, soll der Lehre und Forschung auf einem Gebiet der Technik dienen, welches derzeit eine rasante Einführung und Weiterentwicklung erlebt, insbesondere deshalb, weil dadurch ein effizienteres Konstruieren und Fertigen möglich wird. Im CADETH-Zentrum werden zunächst die CAD-Systeme CADAM (Lookhead, CADAM-Inc.) und CATIA (Dassault) sowie das für Strukturberechnungen angeschlossene Finite Element-Programm COSA (Dornier) betrieben.

Die Systeme sind auf einer IBM 4381 mit zugehörigen Platten- und Bandspeichern installiert. Es sind zunächst 6 interaktive graphische und 4 alphanumerische Bildschirm-Arbeitsplätze eingerichtet. Eine Erweiterung ist geplant.

Das wichtigste Programmsystem des Zentrums CADAM wird u.a. für die Entwicklung des europäischen Airbus A 320 verwendet. Ein grosses Team arbeitet mit diesem Programm und entwickelt Erweiterungen dazu. Die ETH gelangt nunmehr in Besitz dieses Knowhows und wird eigene Forschungsarbeiten durchführen, wie z.B.:

- Entwicklung einer Datenbank für Schweizer Normen,
- CAD-Technik mit kleineren und mittleren Computern,
- Anschluss von externen Bildschirmarbeitsplätzen an Grossrechnern,
- Verbindung der CAD-Technik zur Fertigung und Betriebsorganisation

Das CADETH-Zentrum ist im Kuppelraum der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich untergebracht und dürfte damit das weltweit imposanteste CAD-Zentrum darstellen.

ETHZ: Wolfgang Fichtner, Professor für Elektronik

Der Bundesrat hat auf den 1. September 1985 Herrn Dr. Wolfgang Fichtner, österreichischer Staatsbürger, zurzeit Betriebsleiter bei einer amerikanischen Elektronikfirma, zum ordentlichen Professor für Elektronik an der ETH Zürich gewählt.

ETHZ: Hans Peter Geering ordentlicher Professor

Der Bundesrat hat auf den 1. Oktober 1985 Herrn Prof. Dr. H.P. Geering von Zürich zum ordentlichen Professor für Mess- und Regeltechnik an der ETH Zürich gewählt.

M. Jacques Zahnd, professeur titulaire EPFL

M. Zahnd est ingénieur physicien de l'EPUL. De 1963 à 1969, il a occupé un poste d'assistant au Fonds national puis de 1970 à 1976 d'ingénieur au Département d'électricité de l'EPFL. Depuis 1977, il est adjoint scientifique au même département. Il est en outre, depuis 1970, chargé d'un cours à option sur les machines séquentielles. M. Zahnd a poursuivi des recherches dans deux domaines distincts: en physique du solide puis en théorie des systèmes logiques. Il s'est acquis une solide réputation à l'extérieur de nos frontières qui s'est concrétisée par la création d'une revue européenne (Digital Processes).

Neues aus der Normung
Nouvelles de la normalisation

Ausschreibung von Normen des SEV

Im Hinblick auf eine beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz werden die folgenden Normen (Entwürfe) zur Stellungnahme ausgeschrieben. Alle an der Materie Interessierten sind hiermit eingeladen, diese Normen zu prüfen und eventuelle Stellungnahmen dazu dem SEV schriftlich einzureichen, wobei zu unterscheiden ist, ob es sich um einen Einspruch oder eine Anregung handelt.

Die ausgeschriebenen Publikationen können zum angegebenen Preis beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich,* bezogen werden.

Bedeutung der verwendeten Abkürzungen:

SV Sicherheitsvorschriften
R Regeln
L Leitsätze
Nb Normblätter
NP Normartige Publikationen
Z Zusatzbestimmungen
HV Hausinstallationsvorschriften des SEV
VP Vollpublikation
U Übersetzung
HD Harmonisierungsdokument CENELEC
EN Europäische Norm CENELEC
I Identisch mit einer internationalen Publikation

Mise à l'enquête de normes de l'ASE

En vue de leur mise en vigueur en Suisse, les normes (projets) suivantes sont mises à l'enquête. Tous les intéressés à la matière sont invités à étudier ces normes et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles à l'ASE en discernant entre objections et suggestions.

Les normes mises à l'enquête peuvent être obtenues aux prix indiqués auprès de l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich.*

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité
R Règles
L Recommandations
Nb Feuilles de norme
NP Publication de caractère normatif
Z Dispositions complémentaires
PIE Prescriptions de l'ASE sur les installations électriques intérieures
VP Publication intégrale
U Traduction
HD Document d'harmonisation CENELEC
EN Norme Européenne CENELEC
I Identique avec une Publication internationale

Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Art der Publ. SEV-Norm Genre de la norme ASE	Titel Titre	Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Preis (Fr.) Prix (frs)
FK 2, Elektrische Maschinen Einsprachetermin: 31. August 1985		**CT 2, Machines électriques** Délai d'envoi des observations: 31 août 1985		
Z zu SEV 3009-12.1981 1., f/e	R	Machines électriques tournantes Modification selon CENELEC à la Publication CEI 34-12(1980) Douzième partie: Caractéristiques de démarrage des moteurs triphases à induction à cage (à une seule vitesse pour des tensions d'alimentation inférieures ou égales à 660 V)	prHD 53.12 1., f/e/d	
UK 2B, Unterkommission für Abmessungen rotierender elektrischer Maschinen Einsprachetermin: 31. August 1985		**UK 2B, Sous-Comité pour cotes de montage des machines électriques tournantes** Délai d'envoi des observations: 31 août 1985		
3009-5.1985 1., f/e	R	Machines électriques tournantes Cinquième partie: Classification des degrés de protection procurés par les enveloppes des machines tournantes	CENELEC prEN 60034 Part 5 f/e/d (= CEI 34-5(1981) mit gemeinsamen CENELEC-Abänderungen)	
FK 9, Elektrisches Traktionsmaterial Einsprachetermin: 31. August 1985		**CT 9, Matériel de traction électrique** Délai d'envoi des observations: 31 août 1985		
3585 1., f/e	R	Dispositifs de commande des véhicules électriques routiers	CEI 786 (1984) 1., f/e	36.–
FK 15A, Isoliermaterialien/Kurzzeitprüfungen Einsprachetermin: 31. August 1985		**CT 15A, Matériaux isolants/Essais de courte durée** Délai d'envoi des observations: 31 août 1985		
3357 2., f/e	R	Méthodes d'essai pour évaluer la résistance au cheminement et à l'érosion des matériaux isolants électriques utilisés dans des conditions ambiantes sévères	CEI 587 (1984) 2e éd., f/e	29.–

Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Art der Publ. SEV-Norm Genre de la norme ASE	Titel Titre	Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Preis (Fr.) Prix (frs)

FK 15B, Isoliermaterialien/Langzeitprüfungen
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 15B, Essais d'endurance
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

3583 2., f/e	R	Evaluation et classification thermiques de l'isolation électrique	CEI 85 (1984) 2., f/e	28.–

FK 15C, Isoliermaterialien/Spezifikationen
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 15C, Spécifications
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

3366-2-2 1., f/e	R	Spécification relative aux composés résineux polymérisables sans solvant utilisés comme isolants électriques Deuxième partie: Méthodes d'essai Méthodes d'essai des poudres de revêtement à usages électriques	CEI 455-2-2 (1984) 1., f/e	51.–
3366-3-3 1., f/e	R	Spécification relative aux composés résineux polymérisables sans solvant utilisés comme isolants électriques Troisième partie: Spécifications pour les matériaux particuliers Feuille 3: Composés résineux de polyuréthanne non chargés	CEI 455-3-3 (1984) 1., f/e	16.–
3366-3-4 1., f/e	R	Spécification relative aux composés résineux polymérisables sans solvant utilisés comme isolants électriques Troisième partie: Spécifications pour les matériaux particuliers Feuille 4: Composés résineux de polyuréthanne chargés	CEI 455-3-4 (1984) 1., f/e	12.–
3368-1/1 1., f/e	R	Modification n° 1(1983) à la Publ. 554-1(1977) de la CEI Spécification pour papiers cellulosiques à usages électriques Première partie: Définitions et conditions générales	CEI 554-1/1 (1983) 1re éd., f/e	6.–

FK 16, Klemmenbezeichnungen
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 16, Marques des bornes et autres marques d'identification
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

3476 2. f/e	R	Couleurs des voyants lumineux de signalisation on et des boutons-poussoirs	CEI 73 (1984) 2. f/e	32.–

FK 17A, Hochspannungsschaltapparate
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 17A, Appareils d'interruption à haute tension
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

3371 3., f/e	R	Sectionneurs et sectionneurs de terre à courant alternatif	CEI 129 (1984) 3e éd., f/e	89.–
3586 2., f/e	R	Interrupteurs à haute tension 1re partie: Interrupteurs à haute tension pour tensions assignées supérieures à 1 kV et inférieures à 52 kV	CEI 265-1 (1983) 2e éd., f/e	72.–
3586/1 1., f/e	R	Modification n° 1(1984) à la Publ. 265-1(1983) de la CEI Interrupteurs à haute tension	CEI 265-1/1 (1984) 1re éd., f/e	6.–

FK 22, Leistungselektronik
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 22, Matériel électroniques à grande puissance
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

3406 1., f/e	R	Convertisseurs de puissance pour la traction 3e partie: Convertisseurs autocommutés pour la traction monophasée	CEI 411-3 (1982) 1re éd., f/e	79.–

Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Art der Publ. SEV-Norm Genre de la norme ASE	Titel Titre	Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Preis (Fr.) Prix (frs)

FK 35, Trockenbatterien
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 35, Piles
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

prHD 211.1 S5 ersetzt SEV/ASE 3531-1.1982 SEV/ASE 3531-1/1.1982	R	Document d'Harmonisation du CENELEC: Piles électriques, Première partie: Généralités Modification 1(1984) à la Publication 86-1(1982)	CEI 86-1(1982) 5., f/e CEI 86-1/1(1984) 1., f/e	63.- 10.-
prHD 211.2 S6 ersetzt SEV/ASE 3531-2.1982 SEV/ASE 3531-2/1-4.1982	R	Document d'Harmonisation du CENELEC: Piles électriques, Deuxième partie: Feuilles de spécifications Premier complément à la Publication 86-2(1982)	CEI 86-2(1982) 5., f/e CEI 86-2A(1984) 1., f/e	135.- 77.-

FK 36, Durchführungen und Leitungsisolatoren
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 36, Isolateurs
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

SEV/ASE 3391.1979 1., f/e		Essais des isolateurs en matière céramique ou en verre destinés aux lignes aériennes de tension nominale supérieurs à 1000 V	CEI 383(1983) 3., f/e	78.-
SEV/ASE 3384.1985 3., f/e	R, I	Dimensions des assemblages à rotule des éléments de chaînes d'isolateurs	CEI 120(1984) 3., f/e	45.-

FK 61, Sicherheit elektrischer Haushaltapparate
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 61, Sécurité des appareils électrodomestiques
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

1054-2-10z 2., d	SV	Zusatzbestimmungen zur CEI-Publikation 335-2-10 (2. Ausgabe, 1982) Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke Teil 2: Besondere Anforderungen für Bodenbehandlungsgeräte und Schrubbmaschinen	CENELEC pr HD 281 S1	-
1054-2-10z 2., f	SV	Dispositions complémentaires à Publication 335-2-10 (2e édition, 1982) de la CEI Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues 2e partie: Règles particulières pour les appareils de traitement des sols et les machines à brosser les sols mouillés	CENELEC pr HD 281 S1	-

FK 70, Schutzgehäuse
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 70, Enveloppes de protection
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

3428/2.1985[1]) 1., f/e	R	Classification des degrés de protection procurés par les enveloppes	Mod. 2 à CEI 529(1976) 1re éd.(Mod. 1) 1978 incl.)	6.-

[1]) Zu SEV 3428.1979 = CEI 529(1976) + Mod. 1(1978) + Mod 2(1983) = CENELEC-HD 365 S3

Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Art der Publ. SEV-Norm Genre de la norme ASE	Titel Titre	Publ.-Nr. Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Preis (Fr.) Prix (frs)

FK 85, Apparate für elektrische Fundamentalmessungen
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 85, Appareillage de mesure des grandeurs électriques fondamentales
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

SEV/ASE 3007-1 f/e	R, I	Appareils mesureurs électriques indicateurs analogiques à action directe et leurs accessoires Première partie: Définitions et prescriptions générales communes à toutes les parties	CEI 51-1 4. Ausgabe 4e édition 1984	88.- (80.-)
SEV/ASE 3007-2 f/e	R, I	Appareils mesureurs électriques indicateurs analogiques à action directe et leurs accessoires Deuxième partie: Prescriptions particulières pour les ampèremètres et les voltmètres	CEI 51-2 4. Ausgabe 4e édition 1984	34.- (31.-)
SEV/ASE 3007-3 f/e	R, I	Appareils mesureurs électriques indicateurs analogiques à action directe et leurs accessoires Troisième partie: Prescriptions particulières pour les wattmètres et les varmètres	CEI 51-3 4. Ausgabe 4e édition	38.- (34.-)
SEV/ASE 3007-4 f/e	R, I	Appareils mesureurs électriques indicateurs analogiques à action directe et leurs accessoires Quatrième partie: Prescriptions particulières pour les fréquencemètres	CEI 51-4 4. Ausgabe 4e édition	31.- (28.-)
SEV/ASE 3007-6 f/e	R, I	Appareils mesureurs électriques indicateurs analogiques à action directe et leurs accessoires Sixième partie: Prescriptions particulières pour les ohmmètres (les impédancemètres) et les conductancemètres	CEI 51-6 4. Ausgabe 4e édition	31.- (28.-)
SEV/ASE 3007-7 f/e	R, I	Appareils mesureurs électriques indicateurs analogiques à action directe et leurs accessoires Septième partie: Prescriptions particulières pour les appareils à fonctions multiples	CEI 51-7 4. Ausgabe 4e édition	22.- (20.-)
SEV/ASE 3007-8 f/e	R, I	Appareils mesureurs électriques indicateurs analogiques à action directe et leurs accessoires Huitième partie: Prescriptions particulières pour les accessoires Anmerkung: Die vorerwähnten Publikationen ersetzen SEV 3007.1975 Remarque: Les publications sus-mentionnées remplacent ASE 3007.1975	CEI 51-8 4. Ausgabe 4e édition	31.- (28.-)

FK 221, Kleintransformatoren und Kleingleichrichter
Einsprachetermin: 31. August 1985

CT 221, Transformateurs et redresseurs de faible puissance
Délai d'envoi des observations: 31 août 1985

noch nicht bestimmt	SV	Trenntransformatoren und Sicherheitstransformatoren	deutsche Übersetzung noch nicht verfügbar	
pas encore déterminé	SV	Transformateurs de séparation des circuits et transformateurs de sécurité	CEI 742 (1983) plus CENELEC pr EN 60 742	180.-

Inkraftsetzung von Normen des SEV

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Stellungnahmen zu den seinerzeitigen Ausschreibungen eingingen bzw. diese ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV folgende Normen auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Sie sind beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich,* zum angegebenen Preis erhältlich.

Mise en vigueur de normes de l'ASE

Aucune objection n'ayant été formulée dans les délais prescrits au sujet des normes mises à l'enquête en son temps, ou des objections ayant été dûment examinées, le Comité de l'ASE a mis en vigueur, les Normes suivantes à partir des dates indiquées.

Elles sont en vente à l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich,* aux prix indiqués.

Nr. Jahr Ausgabe, Sprache N° année Edition, langue	SN Nr. SN n°	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (frs)
FK 28, Koordination der Isolation Datum des Inkrafttretens: 1. Januar 1985 Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 74(1983)7, S. 380		**CT 28, Coordination de l'isolement** Date de l'entrée en vigueur: 1er janvier 1985 Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 74(1983)7, p. 380	
SEV/ASE 3327-3.1985 1. Ausg., f/e	SN-CEI 71-3	Coordination de l'isolement Troisième partie: Coordination de l'isolement entre phases Principes, règles et guide d'application	51.- (46.-)
FK 42, Hochspannungsprüfungen Datum des Inkrafttretens: 1. Januar 1985 Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 74(1983)21, S. 1267		**CT 42, Technique des essais à haute tension** Date de l'entrée en vigueur: 1er janvier 1985 Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 74(1983)21, p. 1267	
SEV/ASE 3566..		**Technique des essais à haute tension**	
3566-1.1985* 1., f/e	SN-CEI 60-1	Première partie: Définitions et prescriptions générales relatives aux essais	57.- (52.-)
3566-2.1985* 1., f/e	SN-CEI 60-2	Deuxième partie: Modalités d'essais	69.- (63.-)
3566-3.1985* 1., f/e	SN-CEI 60-3	Troisième partie: Dispositifs de mesure	29.- (26.50)
3566-4.1985* 1., f/e	SN-CEI 60-4	Quatrième partie: Guide d'application des dispositifs de mesure	85.- (77.-)
SEV/ASE 3567.1985 1., f/e	SN-CEI 270	Mesure des décharges partielles (mit Corrigendum 1983 zu Fig. 3)	77.- (70.-)

* Ersetzen z.T. SEV 3003.1963

* Remplacent en partie ASE 3003.1963

FK 45, Elektrische Messgeräte zur Verwendung im Zusammenhang mit ionisierender Strahlung Datum des Inkrafttretens: 1. Juni 1985 Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 76(1985)3, S. 178		**CT 45, Appareils électriques de mesure utilisés en relation avec les rayonnements ionisants** Date de l'entrée en vigueur: 1er juin 1985 Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 76(1985)3, p. 178	
SEV/ASE 3144.1985 2., f/e ersetzt remplace SEV/ASE 3144.1969 3144A.1982 3144-2.1982	SN-CEI 248 (1984) ersetzt remplace CEI 248 (1967) 248A (1973) 248-2 (1979)	Dimensions des coupelles utilisées dans les appareils d'électronique	18.- (16.-)
FK 51, Magnetische Bauelemente und Ferrite Datum des Inkrafttretens: 1. Juni 1985 Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 76(1985)5, S. 303		**CT 51, Composants magnétiques et ferrites** Date de l'entrée en vigueur: 1er juin 1985 Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 76(1985)5, p. 303	
SEV/ASE 3434-1/1.1985 1., f/e	Mod. 1 CEI 367-1 (1984)	Modification N° 1 à la Publication 367-1(1982), Noyaux pour bobines d'inductance et transformateurs destinés aux télécommunications Première partie: Méthodes de mesure	7.- (6.-)

Nr. Jahr Ausgabe, Sprache N° année Edition, langue	SN Nr. SN n°	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (frs)

FK 61, Sicherheit elektrischer Haushaltapparate
Datum des Inkrafttretens: 1. Juli 1985
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 72(1981)12, S. 660
74(1983)23, S. 1384

CT 61, Sécurité des appareils électrodomestiques
Date de l'entrée en vigueur: 1er juillet 1985
Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 72(1981)12, p. 660
74(1983)23, p. 1384

SEV 1054-1z/2. 1985 1., d	SN- 411054-1z/2	2. Änderung zu SEV 1054-1.1980z, Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke Teil 1: Allgemeine Bestimmungen	8.- (6.-)
ASE 1054-1z/2. 1985 1., f	SN- 411054-1z/2	Modification 2 à l'ASE 1054-1.1980z, Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues 1re partie: Dispositions générales	8.- (6.-)
SEV 1054-2-9. 1985 2., d	SN-CEI 335-2-9	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke	79.- (72.-)
SEV 1054-2-9z. 1985 2., d	SN- 411054-2-9z	Teil 2: Besondere Anforderungen für Brotröster, Grillgeräte, Bratgeräte und ähnliche Geräte	
ASE 1054-2-9. 1985 2e, f/e	SN-CEI 335-2-9	Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues	79.- (72.-)
ASE 1054-2-9z. 1985 2e, f	SN- 411054-2-9z	2e partie: Règles particulières, pour les grille-pain, les grils, les cocottes et appareils analogues	
SEV 1054-2-15. 1985 2., d	SN-CEI 335-2-15	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke	67.- (61.-)
SEV 1054-2-15z. 1985 2., d	SN- 11054-2-15z	Teil 2: Besondere Anforderungen für Geräte zur Flüssigkeitserhitzung	
ASE 1054-2-15. 1985 2., f/e	SN-CEI 335-2-15	Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues	67.- (61.-)
ASE 1054-2-15z. 1985 2., f	SN- 411054-2-15z	2e partie: Règles particulières pour les appareils de chauffage des liquides	
SEV 1054-2-24z/1. 1985 1., d	SN-411054- 2-24z/1	Änderung zu SEV 1054-2-24.1981z, Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke Teil 2: Besondere Anforderungen für Kühl- und Gefriergeräte	16.- (12.-)
ASE 1054-2-24z/1. 1985 1., f	SN-411054- 2-24z/1	Modification à l'ASE 1054-2-24.1981z, Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues 2e partie: Règles particulières pour les réfrigérateurs et les congélateurs	16.- (12.-)
SEV/ASE 3580.1985 1., f/e	SN-CEI 335-2-34	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke	73.- (66.-)
SEV 3580z.1985 1., d	SN-HD 277 S1	Teil 2: Besondere Anforderungen für Motorverdichter	
SEV/ASE 3580.1985 1., f/e	SN-CEI 335-2-34	Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues	73.- (66.-)
ASE 3580z.1985 1., f	SN-HD 277 S1	2e partie: Règles particulières pour les moto-compresseurs	

Nr. Jahr Ausgabe, Sprache N° année Edition, langue	SN Nr. SN n°	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (frs)

FK 61, Sicherheit elektrischer Haushaltapparate
Datum des Inkrafttretens: 1. Juli 1985
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 71(1980)18, S. 1024
74(1983)3, S. 166

CT 61, Sécurité des appareils électrodomestiques
Date de l'entrée en vigueur: 1er juillet 1985
Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 71(1980)18, p. 1024
74(1983)3, p. 166

SEV/ASE 3582.1985 1., f/e	SN-CEI 335-2-31	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke	61.- (55.-)
SEV 3582z.1985 1., d	SN-HD 276 S1	Teil 2: Besondere Anforderungen für Dunstabzughauben	
SEV/ASE 3582.1985 1., f/e	SN-CEI 335-2-31	Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues	61.- (55.-)
ASE 3582z.1985 1., f	SN-HD 276 S1	2e partie: Règles particulières pour les hottes de cuisine	

Neue CEI-Publikationen

Folgende Publikationen der CEI sind neu erschienen. Sie sind vom SEV nicht übernommen und deshalb nicht als SEV-Normen herausgegeben worden. Über ihre allfällige Übernahme wird zu gegebener Zeit entschieden. Sie können in der Schweiz trotzdem angewendet werden.

Exemplare dieser Publikationen können beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich,* bezogen werden.

Nouvelles publications de la CEI

Les publications suivantes de la CEI viennent de paraître. Elles n'ont pas été reprises par l'ASE et n'ont de ce fait pas été éditées comme normes de l'ASE. Une reprise éventuelle sera décidée en temps voulu. Elles sont néanmoins applicables en Suisse.

Elles sont en vente à l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich.*

Publ.-Nr. Ausgabe/Jahr Publ. n° Edition/année	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (frs)

Arbeitsgebiet FK 27, Industrielle elektrische Heizung

Domaine de la CT 27, Chauffage électrique industriel

519-1 (1975) 1., f/e	Sécurité dans les installations électrothermiques Première partie: Règles générales	51.-
519-2 (1975) 1., f/e	Deuxième partie: Règles particulières pour les installations de chauffage par résistance	26.-
519-3 (1975) 1., f/e	Troisième partie: Règles particulières pour les installations des fours à induction à fréquence industrielle du réseau et à moyenne fréquence	16.-
519-4 (1977) 1., f/e	Quatrième partie: Règles particulières pour les installations des fours à arc	22.-
519-5 (1980) 1., f/e	Cinquième partie: Spécifications pour la sécurité dans les installations au plasma	24.-
519-6 (1982) 1., f/e + Corrigendum	Sixième partie: Spécifications pour la sécurité dans les installations électrothermiques industrielles à hyperfréquences	29.-
519-7 (1983) 1., f/e	Septième partie: Règles particulières pour les installations	22.-
519-8 (1983) 1., f/e	Huitième partie: Règles particulières pour les fours de refusion sous laitier électroconducteur	22.-
779 (1983) 1., f/e	Méthodes d'essai des fours de refusion sous laitier électroconducteur	22.-

Publ.-Nr. Ausgabe/Jahr Publ. n° Edition/année	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (frs)

Arbeitsgebiet FK 31, Elektrische Betriebsmittel für explosionsgefährdete Bereiche — **Domaine de la CT 31, Matériel électrique pour atmosphères explosibles**

CEI 79-11 (1984) 2. Ausgabe 2e édition	Matériel électrique pour atmosphères explosibles gazeuses Onzième partie: Construction et épreuves du matériel à sécurité intrinsèque et du matériel associé Electrical apparatus for expolsive gas atmospheres Part 11: Construction and test of intrinsically-safe and associated apparatus Entspricht/correspond à EN 50014 und EN 50020	85.- (77.-)
CEI 79-14 (1984) 1. Ausgabe 1re édition	Matériel électrique pour atmosphères explosives gazeuses 14e partie: Installations électriques en atmosphères explosives gazeuses (autres que les mines) Electrical apparatus for explosive gas atmospheres Part 14: Electrical installations in explosive gas atmospheres (other than mines)	64.- (58.-)

Arbeitsgebiet FK 36, Durchführungen und Leitungsisolatoren — **Domaine de la CT 36, Isolateurs**

CEI 797 (1984) 1., f/e	Résistance résiduelle des éléments de chaîne d'isolateurs en verre ou en matière céramique pour lignes aériennes après détérioration mécanique du diélectrique Residual strength of string insulator units of glass or ceramic material for overhead lines after mechanical damage of the dielectric	22.-

Arbeitsgebiet FK 41, Relais — **Domaine de la CT 41, Relais électriques**

CEI 255-20 (1984) 1. Ausgabe 1re édition	Relais électriques Vingtième partie: Systèmes de protection Electrical relays Part 20: Protection (protective) systems	81.- (74.-)

Arbeitsgebiet FK 65, Steuerungs- und Regelungstechnik — **Domaine de la CT 65, Equipements électriques de régulation et d'automatique**

CEI 801-3 (1984) 1. Ausgabe 1re édition	Comptabilité électromagnétique pour les matériels de mesure et de commande dans les processus industriels Troisième partie: Prescriptions relatives aux champs de rayonnements électromagnétiques Electromagnetic comptability for industrial-process measurement and control equipment Part 3: Radiated electromagnetic field requirements	62.- (56.-)

Arbeitsgebiet FK 69, Elektrische Strassenfahrzeuge — **Domaine de la CT 69, Véhicules électriques routiers**

783 (1984) 1., f/e	Filerie et connecteurs des véhicules électriques routiers	29.-
784 (1984) 1., f/e	Instrumentation des véhicules électriques routiers	20.-
785 (1984) 1., f/e	Machines tournantes des véhicules électriques routiers	28.-

Commission Electrotechnique Internationale CEI

49. Réunion générale vom 19 Mai bis 1. Juni 1985 in Montreal (Kanada)

1. Allgemeines

Seit der Gründung der CEI, 1906 in London, ist es das erste Mal, dass die CEI ihre Plenarversammlung in Kanada durchgeführt hat. Dabei ist das kanadische Nationalkomitee, der *Standards Council of Canada*, seit 75 Jahren Mitglied der CEI. Mit entsprechender Begeisterung wurde die Tagung für die über 1200 Delegierten aus 42 Ländern organisiert und durchgeführt. In Montreal ist, wie kaum an einem andern Ort dieser Welt, französischer Charme mit angelsächsischem Traditionalismus vereint. Dies kam zum Beispiel bei der Eröffnungszeremonie (mit dem Schwergewicht auf dem Wort Zeremonie) besonders zum Ausdruck, als die Generalgouverneurin von Kanada, *Her Excellency the Right Honourable Jeanne Sauvé*, die CEI-Plenarversammlung offiziell eröffnet hat. Oder am offiziellen Nachtessen, als uns bedeutet wurde, wir sollten ruhig direkt am Gastgeber-Empfangskomitee vorbei zum Apéritif gehen, wenn die Schlange der Gäste, welche dem Empfangskomitee die Hände schütteln sollten, für unseren Geschmack zu lang sei.

Damit waren, von den Umständen her, alle Voraussetzungen gegeben, um die ganze Tagung zu einem Erfolg werden zu lassen.

Nachfolgend die Berichte über die Sitzungen des Conseil und des Comité d'Action. Die Berichte der Delegationsleiter des CES über die Arbeitssitzungen der Comités d'Etudes und Sous-Comités werden nur an die Mitglieder der entsprechenden Fachkollegien des CES verteilt, sie werden im Bulletin des SEV/VSE nicht mehr veröffentlicht.

Wer sich speziell für ein Fachgebiet interessiert, kann den entsprechenden Bericht beim Sekretariat des CES, Postfach, 8034 Zürich, unter Angabe von Nummer und Titel des entsprechenden Comité d'Etudes der CEI, anfordern.

2. Conseil

Die Hauptsorge aller für die Normentätigkeit Verantwortlichen ist die *Beschleunigung der Arbeiten*, damit die Normen nicht immer mehr hinter der Technik herhinken. Auf höchster Ebene wurden Vorschläge für beschleunigte Annahmeverfahren ausgearbeitet, welche samt und sonders abgelehnt wurden, da sie die Nationalkomitees bei der Erarbeitung und Inkraftsetzung der Normen ausschliessen und irgendwelchen Arbeitsgruppen die volle Kompetenz für sogenannte Vornormen (pre-standards) oder provisorische Normen (provisional standards) übertragen wollten. Glücklicherweise wurde aber ein Kompromissvorschlag angenommen, der nach Meinung der Delegation des CES Chancen hätte, in der praktischen Anwendung zu bestehen und eine tatsächliche Beschleunigung des Genehmigungsverfahrens zu bringen.

Dieser Vorschlag, Dokument 01 (Montréal/Bureau Central) 19, wird allen Nationalkomitees zur Stellungnahme innerhalb von drei Monaten zugestellt, um nach Überarbeitung durch das Comité de Politique Générale (GPC) dem 6MR-Verfahren unterworfen zu werden.

Bericht über die Sitzungen des Conseil und des Comité d'Action vom 3. und 5./6. Juli 1984 in Genf, siehe Bulletin SEV/VSE 75(1984)17, Seiten 1075...1076.

Im übrigen hat der Conseil ein Moratorium für alle weiteren Änderungen an den Verfahrensregeln der CEI angenommen. Dies, weil gegenwärtig Arbeiten zur engeren Zusammenarbeit mit der International Organization for Standardization (ISO) und zur Angleichung bestimmter Verfahren im Gange sind. Es kann deshalb erst in Kraft treten, wenn der Rat der ISO einen entsprechenden Beschluss gefasst hat.

Die *Rechnung 1984* und das *Budget 1986*, für welche Herr Dünner als Schatzmeister verantwortlich zeichnet, wurden nach den üblichen Einwänden einzelner Mitglieder einstimmig (das Budget mit einigen Enthaltungen) angenommen. Die Berechnung bzw. Abstufung der Mitgliederbeiträge wurde einmal mehr scharf angegriffen, weil besonders bei Entwicklungsländern die Meinung vorherrscht, die mit 21 Jahren doch schon recht alte Berechnungsformel des damaligen Schatzmeisters, Herrn Dr. A. Roth (deshalb allgemein Roth-Formel genannt), sei nicht mehr aktuell. Der Schatzmeister betonte, dass die Arbeiten für eine Neuordnung im Finanzkomitee bereits im Gange sind, und dass den Mitgliedern entsprechende Vorschläge an der nächsten Sitzung des Conseil unterbreitet werden.

Die *Zusammenlegung der bisherigen Commission internationale de certification de conformité de l'équipement électrique (CEE) mit der CEI* zur IECEE ist nun Tatsache geworden. Als Präsident, Vizepräsident und Schatzmeister sind mit grossem Applaus die bisherigen Titelinhaber bei der CEE, die Herren *Folcker* (Schweden), *Mlakar* (Jugoslawien), *Moe* (Norwegen) gewählt worden.

Als Nachfolger von Herrn E. Dünner als Schatzmeister des *IEC Quality Assessment System for Electronic Components - IECQ* - wurde einstimmig Herr *G. Flatau* (Australien) gewählt. Etwas Erstaunen hat der Antrag des Certification Management Committee - CMC - im Dokument 01 (Bureau Central) 714 hervorgerufen, die Industriesteckdosen (gemäss CEI 309 und 309A) seien im IECQ-System einzuschliessen. Diese Frage wird zwischen den Präsidenten des CMC und des IECEE gelöst werden.

Für die *Plenarversammlung 1986* liegt noch keine bereinigte Einladung vor. Für 1987 hat das ägyptische Nationalkomitee nach Kairo eingeladen, die Einladung wird noch bis spätestens März 1986 bestätigt. Für 1988 liegt eine Einladung des australischen Nationalkomitees für eine «kleine Plenarversammlung» ähnlich wie 1984 in Genf vor, die zur Kenntnis genommen wird. Australien feiert 1988 das 200-Jahr-Jubiläum und nimmt dies zum Anlass, die CEI schon wieder einzuladen (1979 fand die Réunion générale bereits in Australien in Sydney statt).

Der *Koordination mit der International Organization for Standardization - ISO* - wird weiterhin grösste Wichtigkeit zugemessen, was in den Ansprachen von *Herrn D.G. Spickernell*, dem Vertreter des Präsidenten der ISO, und des Präsidenten der CEI ganz klar zum Ausdruck kam. Neues, verglichen mit der Conseil-Sitzung 1984, ist allerdings nicht zu vermelden, ausser dass die dort gefassten Beschlüsse in ihren ersten Auswirkungen zum Tragen kommen: Die vereinheitlichte Darstellung der ISO- und der CEI-Normen kann auf nächstes Jahr Tatsache werden; die Verfahren für die Annahme der ISO- und der CEI-Normen sollen vereinheitlicht werden, die vorbereitenden Arbeiten sind sehr weit gediehen. Das gleiche gilt für die allgemeine Normenarbeit. Es wird weiterhin eine möglichst weitgehende Verwendung der EDV in der gesamten Normenarbeit angestrebt.

3. Comité d'Action

Die sehr grosse Zahl von zu spät eingetroffenen, deshalb auf grünem Papier ausgedruckten Dokumenten, hat dazu geführt, dass einige Traktanden nach Meinung des Berichterstatters nicht optimal vorbereitet und deshalb nicht effizient behandelt werden konnten.

Die Berichte der Koordinationsgruppe für elektromagnetische Verträglichkeit (EMC-CWG), des beratenden Komitees für Elektronik und Telekommunikation (ACET), der Koordinationsgruppe auf dem Gebiet der Informationstechnik (ITCG) und des beratenden Komitees auf dem Gebiet der Sicherheit (ACOS) wurden ohne allzu grosse Diskussion angenommen. Ein Dokument, *Grundsätze, die Sicherheit von Ausrüstungen betreffend, welche elektrisch mit Telekommunikationsnetzen verbunden sind,* soll sofort an die Nationalkomitees zur Stellungnahme bis 31. Juli 1985 verteilt werden, von der zuständigen ACOS-Arbeitsgruppe revidiert und anschliessend vom Comité d'Action auf dem Korrespondenzweg als Guide de la CEI in Kraft gesetzt werden.

Eine fast zu hektische Aktivität wird auf dem Gebiet der Informationstechnik entwickelt. Da es sich um das Gebiet der Zukunft handelt, wagt niemand den Mahnfinger aufzuhalten.

Der regelmässig wiederkehrende Antrag, es seien Arbeiten zur *Normung von Hochspannungsinstallationen* aufzunehmen, wurde nur dank dem im Comité d'Action gültigen Abstimmungsmodus nicht angenommen, der eine ⅔-Mehrheit verlangt (02[Australie]41).

Dagegen wird im Rahmen des CE 37, Parafoudres, die Annahme von *Normenarbeiten an Niederspannungsableitern* beschlossen (02[Allemagne]107).

Auf dem Gebiet des CE 47, Dispositifs à semiconducteurs, wird die Aufnahme von Arbeiten zur *Normung von Flüssigkristallanzeigen* beschlossen (02[Japon]9).

Der Antrag des niederländischen Nationalkomitees (02[Pays-Bas]52) zur *Normung von Windgeneratoren* wird mit Zurückhaltung angenommen, indem beschlossen wird, eine Arbeitsgruppe des Comité d'Action zu bilden, welche zuerst das Arbeitsgebiet festlegen soll. Nominationen für Mitglieder einer solchen Arbeitsgruppe können vorgebracht werden.

Vor kurzem wurde ein Verfahren eingeführt, um alle *neuen Arbeiten von bestehenden Comités d'Etudes* etwas besser unter Kontrolle zu halten, indem alle solchen Anträge auf dem Korrespondenzweg durch das Comité d'Action genehmigt werden mussten. Nach längerer Diskussion wurde mit der ganz genauen ⅔-Mehrheit beschlossen, auf das bisherige Verfahren zurückzugehen, nach welchem solche Beschlüsse an Sitzungen der CE und SC gefasst werden.

Das weiter oben erwähnte, vom Conseil erst nachher beschlossene *Moratorium betreffend Änderungen an den Verfahrensregeln* war noch nicht in Kraft. Deshalb konnte gültig beschlossen werden, dass (Dokument 02[Bureau Central]309A) in Zukunft der Vorsitzende und der Sekretär eines CE oder SC ein Dokument der 6MR unterwerfen können, ohne dass eine Sitzung des betreffenden CE oder SC stattfinden müsste.

Mit der genauen ⅔-Mehrheit wurde weiterhin beschlossen, das *CEI-Steckersystem* gemäss Dokument 23C (Bureau Central)16 nach Berücksichtigung aller schriftlich vorgebrachten Bemerkungen durch die zuständige Arbeitsgruppe des SC 23C dem 2-Monate-Verfahren zu unterwerfen (02[Montréal/Président SC 23C]24).

JC

SATW
POSTFACH CH-8034 ZÜRICH

SCHWEIZERISCHE AKADEMIE DER TECHNISCHEN WISSENSCHAFTEN
ACADÉMIE SUISSE DES SCIENCES TECHNIQUES
ACCADÈMIA SVIZZERA DELLE SCIENZE TÈCNICHE
SWISS ACADEMY OF ENGINEERING SCIENCES

Informationstagung **Séance d'information**

Information Technologies – ESPRIT

Das Forschungsprogramm der Europäischen Gemeinschaft für die Informatik der 5. Generation

Die andauernde Steigerung der Rechengeschwindigkeit und der Gedächtnisleistung, die die Computerentwicklung der letzten zehn Jahre kennzeichnet, hat in den USA und in Japan zur Erkenntnis geführt, dass in den nächsten zehn Jahren eine neue, fünfte Generation von Rechnern mit hochentwickelten neuen Merkmalen entstehen wird. In beiden Ländern sind Grundlagengruppen gebildet worden mit dem Ziel, die Forschung zu koordinieren. In Europa haben sich die EG-Länder auf Grund intensiver Vorstudien ebenfalls, und in dieser Grössenordnung erstmalig, zu einem organisierten Vorgehen entschlossen, dem Programm ESPRIT. Für die schweizerische Forschung stellt sich die dringliche Frage, wie sie mit diesem Arbeitsprogramm in Kontakt stehen kann. Die Tagung soll der Industrie und der Hochschulforschung Elemente hierzu liefern.

Le programme de recherche en informatique de la 5e génération des Communautés Européennes

L'augmentation continuelle de la rapidité d'opération et de la puissance des mémoires qui a marqué le développement des ordinateurs ces dernières dix années a conduit les USA et le Japon à prévoir l'apparition d'une nouvelle, cinquième génération d'ordinateurs dans les dix années à venir, présentant des caractéristiques nouvelles très sophistiquées. Dans ces deux pays des organismes de travail de base ont été créés dans le but de coordonner ces recherches. Les pays de la Communauté Europeénne ont, après des études approfondies, également décidé une démarche coordonnée d'une ampleur jusqu'à présent inconnue, le programme ESPRIT. Pour la recherche suisse la question comment garder le contact avec ce programme, se pose d'une manière aigue. La journée d'information se propose de fournir à l'industrie et à la recherche universitaire des éléments d'appréciations.

Freitag, 20. September 1985, 14.30 Uhr

Vendredi, 20 septembre 1985, 14.30 h

Zürich, ETH, Auditorium Maximum (Hauptgebäude F-Stock)

Tagungsleiter: Dr. h.c. *A. W. Roth*

Referate – Conférences

Informatik und schweizerische Wissenschaftspolitik
Prof. Dr. *U. Hochstrasser*, Direktor des Bundesamtes für Bildung und Wissenschaft

ESPRIT: aims and structure
M. *J. M. Cadiou*, Director Information Technologies – ESPRIT-Commission of the European Communities

Le réveil de l'Europe devant le choc des technologies de l'information
M. *André Danzin*, Conseiller des Communautés Européennes pour le programme ESPRIT.

Diskussion – Discussion

Möglichkeiten und Grenzen schweizerischer Forschung
Leitung: Prof. Dr. *M. Morf*, Abteilung für Informatik, ETHZ.

Schluss der Tagung 17.30 Uhr

Fin de la séance: 17 h 30

Die Tagung wird von der SATW organisiert und ist für alle Teilnehmer kostenlos. Weitere Auskünfte sind beim SATW-Sekretariat, Tel. 01/384 93 96 erhältlich.

La séance est organisée par la SATW; elle est gratuite pour tous les participants. Pour toute autre information s'adresser au secrétariat SATW, tél. 01/384 93 96.